SPIELANLEITUNG



Vorbereitung:

Jedes Kind erhält ein Bingo-Spielbrett mit 8 der folgenden Bilder und einer freien Mitte: Sonne, Osterhase, Osterei, Ente, Teich, Möhre, Igel, Pinsel, Korb, Nest, Biene, Frosch.

Du liest die Geschichte vor, während die Kinder aufmerksam zuhören.

Spielablauf:

- 1. Wenn die Kinder ein Bild aus ihrer Bingo-Karte hören, markieren sie es.
- 2. Die Mitte ist ein Joker-Feld und darf zu Beginn bereits abgedeckt werden.
- 3. Wer als Erstes eine Reihe (waagerecht, senkrecht oder diagonal) vollständig hat, ruft laut "Osternest!" und gewinnt.

Variationen:

Bewegungsbingo: Bei bestimmten Begriffen (z.B. Frosch) müssen alle Kinder eine Bewegung machen (z.B. wie ein Frosch hüpfen).

Schwierigere Variante: Gewinne erst bei zwei vollständigen Reihen oder einer kompletten Karte.

Dieses Spiel fördert die auditive Wahrnehmung, Konzentration und macht das Zuhören spielerisch spannend!

Viel Spaß!

HOPPEL UND DIE VERSCHWUNDENEN OSTEREIER



Es war ein sonniger Morgen kurz vor Ostern. Der kleine **Osterhase** Hoppel war ganz aufgeregt – heute sollte er dem großen Osterhasen beim Verstecken der **Ostereier** helfen. Doch als Hoppel den Korb holen wollte, war er leer! "Oh je!", rief Hoppel. "Ich muss die Eier wiederfinden, sonst gibt es kein Osterfest!" Also hoppelte er los, um seine Freunde im Wald um Hilfe zu bitten.

Die warme **Sonne** schien auf einen glitzernden **Teich**, an dem Hoppel als Erstes vorbeikam. Dort saß ein freundlicher **Frosch** auf einem Seerosenblatt. "Quak!", sagte der Frosch. "Ich habe ein Ei gesehen, das im Schilf versteckt war." Hoppel suchte vorsichtig und – plopp! – fand er ein buntes Osterei. "Danke, lieber Frosch!", rief er und hoppelte weiter.

Nicht weit entfernt schnatterte eine fröhliche **Ente** am Ufer entlang. "Quak-quak! Ich habe ein Ei gesehen!", rief sie. "Es schwimmt zwischen den Seerosen." Hoppel beugte sich vorsichtig über das Wasser und fischte ein buntes Ei heraus.

Auf einer sonnigen Wiese summte eine fleißige **Biene** von Blume zu Blume. "Hallo Biene! Hast du vielleicht ein Osterei gesehen?", fragte Hoppel. Die Biene summte: "Ja! Es lag unter einer Blüte. Schau mal dort nach!" Hoppel schnupperte und fand tatsächlich ein weiteres Ei.

Etwas weiter traf Hoppel den Dachs, der mit einem **Pinsel** bunte Ostereier bemalte. "Hallo Dachs! Hast du vielleicht eines meiner Eier gesehen?", fragte Hoppel neugierig. Der Dachs schmunzelte: "Ich habe eins gefunden und es extra für dich bemalt – hier ist es!" Hoppel bedankte sich und legte das kunstvoll bemalte Ei in seinen **Korb**.

Mit seinem fast vollen Korb hoppelte Hoppel zum Möhren-Beet. Vielleicht lag dort noch ein Ei? Er scharrte vorsichtig mit seinen Pfoten – und tatsächlich, unter den **Möhren** war ein kunterbuntes Ei versteckt.

Plötzlich raschelte es im Gebüsch, und ein kleiner **Igel** kugelte sich heraus. "Suchst du noch ein Ei?", fragte er neugierig. "Ich habe eins in meinem Laubhaufen gefunden!" Hoppel bedankte sich und legte auch dieses Ei vorsichtig in seinen Korb.



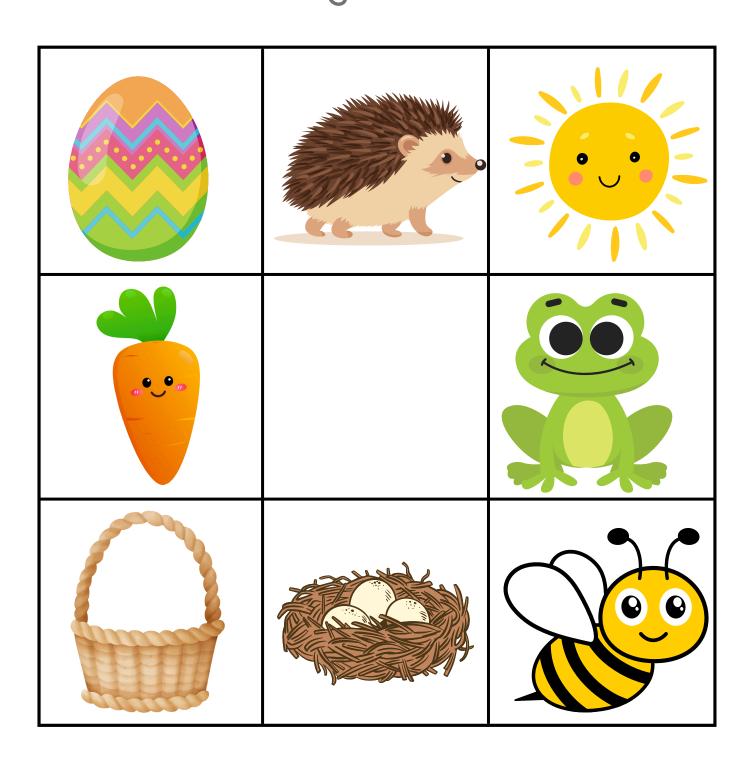
Schließlich hoppelte Hoppel zu einem großen Baum, in dem die kluge Eule in ihrem **Nest** saß. "Schuhu! Suchst du ein Ei?", fragte sie freundlich. Hoppel nickte eifrig. Die Eule deutete mit dem Flügel auf ihr Nest. Hoppel kletterte vorsichtig hinauf und fand ein besonders großes Osterei.

Als Hoppel zurück nach Hause kam, wartete der große Osterhase schon. "Du hast alle Eier gefunden!", lobte er ihn. "Jetzt kann das Osterfest beginnen!" Hoppel war mächtig stolz auf sich und freute sich auf das fröhlichste Osterfest aller Zeiten.



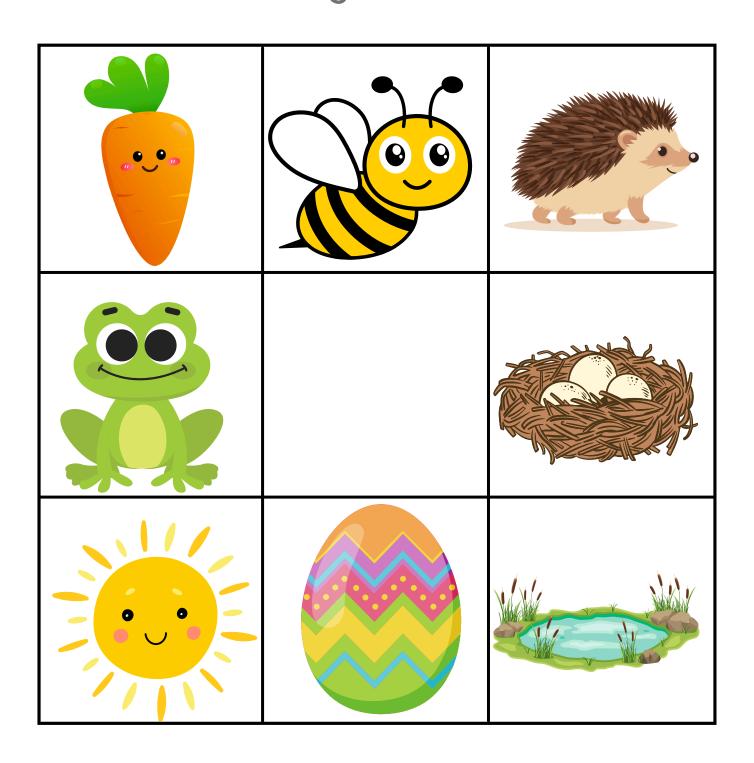
OSTER





OSTER





OSTER



